

Vorlagen-Nr.: BV/0018/2021-2026		
Vorlage-Art: Beschlussvorlage	Datum: 19.11.2021	
DER BÜRGERMEISTER	Ansprechpartner/in: Herr Rüstmann	
Gremium:	Datum:	Status:
Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Liegenschaften	29.11.2021	Ö
Verwaltungsausschuss	07.12.2021	N
Rat der Stadt Jever	16.12.2021	Ö

Sachbearbeiter/in	Abteilungsleiter	Mitzeichner/in	Bürgermeister
--------------------------	-------------------------	-----------------------	----------------------

Beratungsgegenstand:

Haushalt 2022

Sachverhalt:

Der Entwurf des Haushaltes 2022 weist im ordentlichen Haushalt des Ergebnishaushalts ein Defizit von 1.800.000 aus. Da der außerordentliche Haushalt jedoch einen Überschuss von 1.800.000 ausweist, kann der Ergebnishaushalt ausgeglichen werden. Dabei haben sich Aufwand und Ertrag gegenüber dem Haushalt 21 um 1.426.200 € bzw. 2.101.900 € auf insgesamt 31.298.500 € bzw. 29.498.500 € erhöht. Das Haushaltsvolumen im Ergebnishaushalt bewegt sich damit auf einem Allzeithoch.

Auch wenn es sicherlich positiv zu beurteilen ist, dass die Stadt Jever in 2022 mit einem ausgeglichenen Haushalt an den Start gehen kann, so gilt es zu bedenken, dass der Ausgleich nur durch die außerordentlichen Erträge aus Grundstücksverkäufen erreicht werden konnte, die in den Folgejahren nicht mehr zur Verfügung stehen.

Ebenfalls auf Rekordniveau bewegt sich der investive Teil des Finanzhaushaltes der Auszahlungen für Investitionstätigkeit von 8.581.400 € bei Einzahlungen für Investitionstätigkeit von 7.792.400 € ausweist. Trotz der Unterdeckung von 789.000 € muss die Stadt keine neuen Darlehen aufnehmen, da zum Jahresende von einem liquiden Überschuss von 7,5 Mio. € ausgegangen werden kann.

Deshalb kann die Verschuldung der Stadt mit dem Haushalt 21 durch die planmäßige Tilgung von 448.550,51 € auf 5.050.204,29 € reduziert werden.

Da der Aufwand und Ertrag des Ergebnishaushaltes, der über den Finanzhaushalt zahlungswirksam wird, ein Minus von 1.177.500 € ergibt und zudem noch die Tilgung finanziert werden muss, schließt der Haushalt 2022 mit einer Liquiditätsverschlech-

terung von 2.415.200 € ab.

Dieses bedeutet, dass sich der liquide Überschuss im Laufe des anstehenden Haushaltsjahres auf ca. 5 Mio. € reduziert.

Dieser Betrag steht dann für den Haushalt 23 zusätzlich zur Verfügung, um die großen Investitionen, die bereits den Haushalt 22 prägen, wie der Ausbau der Paul-Sillus-Schule zu einer Ganztagschule, die Sanierung des Freibads und den Ausbau der Feuerwache Jever, abschließen zu können. Danach wird es kaum mehr möglich sein, entsprechende Investitionen ohne Neuverschuldung zu finanzieren.

Weitere Einzelheiten zum Haushalt können seinem Vorbericht entnommen werden.

Finanzielle Auswirkungen:

Veranschlagung im Haushalt: ☐ ja ☐ nein

Beschlussvorschlag:

Der Entwurf des Haushalts 2022 wird als Satzung beschlossen.

Anlagen:

Entwurf Haushalt 2022